

Protokoll

**120. ordentliche Generalversammlung
Orell Füssli Holding AG, Zürich
11. Mai 2010, 15.30 Uhr
in der Börse Zürich, SIX Swiss Exchange
ConventionPoint, Raum „Exchange“
Selnaustrasse 30, 8001 Zürich**

I. Einleitung

Herr Klaus Oesch, Präsident des Verwaltungsrates, übernimmt den Vorsitz und begrüsst die Anwesenden im Namen des Verwaltungsrates. In seiner Präsidialansprache geht der Vorsitzende auf die aktuelle Marktlage sowie auf die Strategie, Führung und Entwicklung des Unternehmens ein.

II. Konstituierung

- a) Der Vorsitzende stellt fest, dass gemäss Art. 6 der Statuten alle eingetragenen Aktionäre, die für eine Teilnahme an der Generalversammlung qualifizieren, mit Schreiben vom 8. April 2010 zur heutigen Generalversammlung eingeladen worden sind. Die durch Gesetz und Statuten vorgeschriebene Aktenaufgabe am Sitz der Gesellschaft ist erfolgt. Die Einladung an die Aktionäre wurde am 12. April 2010 in der Neuen Zürcher Zeitung sowie im Schweizerischen Handelsamtsblatt publiziert.

Gegen diese Feststellung wird kein Einwand erhoben.

- b) Die Konstituierung der Büros lautet wie folgt:

Vorsitz	:	Klaus Oesch, Präsident des Verwaltungsrates
Protokollführung	:	Christine Schneider, GL-Assistentin
Stimmzähler	:	Hans-Rudolf Andrist, Mitglied der Geschäftsleitung Samuel Gähwiler, Assistent des CEO (Mitarbeiter der Orell Füssli Holding AG)

Dagegen werden keine Einwände erhoben.

- c) Vom gesamten Aktienkapital von CHF 1'960'000.-, eingeteilt in 1'960'000 Namenaktien von je CHF 1.-, sind heute vertreten durch:

- Organe oder abhängige Personen im Sinne von Art. 689c OR:
287'927 Namenaktien à CHF 1.-
- den unabhängigen Stimmrechtsvertreter im Sinne von Art. 689c OR:
38'966 Namenaktien à CHF 1.-
- Depotvertreter im Sinne von Art. 689d OR:
0 Namenaktien à CHF 1.-
- Aktionäre:
Traktanden 1, 2, 3:
711'871 Namenaktien à CHF 1.-
Nach Traktandum 3 verlässt ein Aktionär die Versammlung, dadurch verringert sich die Anzahl vertretener Aktien um 488 Aktien auf:

Traktanden 4 und 5:
711'383 Namenaktien à CHF 1.-.

Insgesamt sind total 1'038'764 Aktienstimmen (ab Traktandum 4: 1'038'276 Aktienstimmen) vertreten, das heisst 53% des Gesamtkapitals. Anwesend sind 104 (ab Traktandum 4: 103) Aktionäre.

Das Quorum gemäss Art. 704 Abs. 1 OR beträgt somit 519'383 Aktienstimmen (ab Traktandum 4: 519'139) .

Die heutige Generalversammlung ist somit ordnungsgemäss konstituiert und für die vorgesehenen Traktanden beschlussfähig.

- d) Die Revisionsstelle der Gesellschaft, PricewaterhouseCoopers, ist an der heutigen Generalversammlung ordnungsgemäss durch Herrn Christian Kessler vertreten (Vollmacht liegt vor). Herr Fürsprecher Jürg Waldmeier nimmt in Vertretung des erkrankten Rechtsanwalts Dr. iur. Marc Helfenstein, Zürich, als unabhängiger Stimmrechtsvertreter im Sinne von Art. 689c OR teil. Entschuldigt ist Herr Balthasar Meier, Mitglied des Verwaltungsrates. Die Geschäftsleitung der Orell Füssli Holding AG ist durch den neuen CEO, Herrn Michel Kunz, sowie die Herren Fabio Amato, Oliver Mehler, Martin Tobler und Serge Mouttet, vertreten.
- e) Das Protokoll der heutigen Generalversammlung kann von den Aktionären auf Voranmeldung hin ab 7. Juni 2010 am Sitz der Gesellschaft während der Geschäftsstunden eingesehen, oder über www.orellfuessli.com - *Investoren - Dokumente bestellen* - bestellt werden.
- f) Zum Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 6. Mai 2009, das ab 8. Juni 2009 am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme auflag und unter www.orellfuessli.com abrufbar war, sind keine schriftlichen Bemerkungen oder Beanstandungen eingegangen. Das Protokoll gilt somit als genehmigt und wird verdankt.

- g) Anschliessend geht der Vorsitzende zur Behandlung der Traktanden gemäss der in der Einladung enthaltenen Traktandenliste über. Es wurden keine Ergänzungen zur Traktandenliste gewünscht.
- h) Der Vorsitzende beantragt, die Geschäfte offen mittels Handmehr zu beschliessen. Dagegen erfolgt kein Einwand. Auf Wunsch kann jederzeit eine schriftliche Abstimmung verlangt werden.
- i) Aufgrund eines Missverständnisses werden die vom Stimmrechtsvertreter vertretenen Nein-Stimmen und Enthaltungen nicht unmittelbar während der Versammlung bekannt gegeben, liegen aber schriftlich vor und sind im nachfolgenden Protokoll bei jedem Traktandum berücksichtigt.

III. Traktanden

Traktandum 1: Jahresbericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung für das Jahr 2009

Der Kurzbericht mit verkürzter Konzernrechnung 2009 sowie eine Firmenbroschüre (Porträt) wurden den Aktionären zusammen mit der Einladung zugestellt. Der vollständige Geschäftsbericht mit den Berichten der Revisionsstelle zur konsolidierten Konzern- und Jahresrechnung konnte im Internet unter www.orellfuessli.com eingesehen und heruntergeladen oder am Sitz der Gesellschaft angefordert werden. Sämtliche Dokumente lagen ab 8. April 2010 auch am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme auf.

Herr Klaus Oesch präsentiert in seiner Rolle als CEO ad interim der Orell Füssli Holding AG die detaillierte Konzernrechnung und kommentiert den Geschäftsgang des abgelaufenen Jahres.

Die Berichte der Revisionsstelle sind in vollem Wortlaut im Finanzbericht (Seiten 45 und 52) enthalten. Der Vorsitzende verzichtet deshalb unter Einwilligung der Versammlung auf das Vorlesen dieser Berichte. Herr Christian Kessler, der Vertreter der PricewaterhouseCoopers, hat dazu keine Ergänzungen anzubringen.

Antrag des Verwaltungsrates: Der Jahresbericht, die Jahresrechnung sowie die Konzernrechnung 2009 seien zu genehmigen.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion.

Herr Hans Berweger, Bottmingen, möchte wissen, welche Pläne die Geschäftsleitung hat, um die aktuellen Umsatz- und Ertragszahlen zu verbessern und die gesteckten Ziele 2010 zu erreichen; er stellt auch die Frage nach möglichen Akquisitionen.

Der Vorsitzende erläutert kurz die Portfolio-Strategie mit mehreren Divisionen mit unterschiedlichen Aktivitäten. Es wird laufend überprüft, ob die Zielvorgaben mit dem bestehenden Portfolio erzielt werden können. Bei allfälligen Lücken wird korrigiert, entweder bei den Strategien der Divisionen oder durch Veränderung des Portfolios, gegebenenfalls auch mittels Akquisition.

Nach der offen durchgeführten Abstimmung gibt der Vorsitzende bekannt, dass die Generalversammlung den Jahresbericht, die Jahresrechnung sowie die Konzernrechnung 2009 mit 1'034'748 Ja-Stimmen, 3900 Nein-Stimmen und 116 Stimmenthaltungen genehmigt hat.

Anmerkung zum Protokoll: Die Nein-Stimmen und Enthaltungen wurden ausschliesslich vom unabhängigen Stimmrechtsvertreter nach der Versammlung eingereicht. Da sie das Resultat der Wahlen nicht beeinflussen, werden sie aus statutarischen Gründen im Protokoll aufgeführt.

Traktandum 2: Verwendung des Bilanzergebnisses

Antrag des Verwaltungsrates: Ausschüttung einer Dividende von CHF 2.50 pro Namenaktie aus dem "Saldo zur Verfügung der Generalversammlung" von CHF 110'078'862.-. Der verbleibende Saldo der freien Reserven beträgt danach CHF 105'178'862.-. Der Vorsitzende verweist auf den Antrag des Verwaltungsrates und führt ergänzend aus, dass damit erneut rund einen Drittel des konsolidierten Jahresergebnisses ausgeschüttet wird. Das entspricht der Ausschüttungspolitik, die der Verwaltungsrat bereits 1998 definiert hat.

Die Diskussion wird nicht verlangt.

Nach der offen durchgeführten Abstimmung gibt der Vorsitzende bekannt, dass die Generalversammlung die Ausschüttung einer Dividende von CHF 2.50 vor Verrechnungssteuer mit 1'038'560 Ja-Stimmen, 38 Nein-Stimmen und 166 Stimmenthaltungen genehmigt hat.

Anmerkung zum Protokoll: Auch hier stammen alle Nein-Stimmen und Enthaltungen vom unabhängigen Stimmrechtsvertreter und wurden erst nach der Versammlung bekanntgegeben.

Die Auszahlung der Dividende wird am 19. Mai 2010 vorgenommen.

Traktandum 3: Entlastung des Verwaltungsrates

Antrag des Verwaltungsrates: Den Mitgliedern des Verwaltungsrates sei für das Jahr 2009 Entlastung zu erteilen.

Die Diskussion wird nicht verlangt. Da kein Gegenantrag eingeht, wird die Abstimmung gemäss Antrag des Vorsitzenden in globo durchgeführt.

Nach der offen durchgeführten Abstimmung gibt der Vorsitzende bekannt, dass die Generalversammlung die Mitglieder des Verwaltungsrates mit 1'034'748 Ja-Stimmen, 3'976 Nein-Stimmen und 40 Stimmenthaltungen in globo für das Geschäftsjahr 2009 entlastet hat.

Anmerkung zum Protokoll: Auch hier stammen alle Nein-Stimmen und Enthaltungen vom unabhängigen Stimmrechtsvertreter und wurden erst nach der Versammlung bekanntgegeben.

Der Verwaltungsratspräsident bedankt sich für das dem Verwaltungsrat entgegengebrachte Vertrauen.

Traktandum 4: Wahlen

4.1 Verwaltungsrat

Die Amtszeit beträgt bei Orell Füssli seit geraumer Zeit statutarisch ein Jahr.

Die statutarische Amtszeitbegrenzung, die vom noch amtierenden Verwaltungsrat eingeführt wurde, aber auch das Alter der Mehrheit der Verwaltungsratsmitglieder verlangen eine Personalplanung. Der Verwaltungsrat hat sich dieser Aufgabe unterzogen, einen terminierten Ablösungsplan verabschiedet und eine erste Ersatzwahl für die Generalversammlung 2010 vorbereitet mit dem Ziel, die Ablösung in den nächsten Jahren umzusetzen. Es steht daher an dieser Generalversammlung eine Neuwahl an.

4.1.1 Erneuerungswahl

Alle Verwaltungsratsmitglieder ausser Herr Balthasar Meier stehen zur Wiederwahl an. Balthasar Meier verzichtet wegen der Amtszeitbeschränkung auf eine erneute Wahl. Balthasar Meier wurde am 8. Mai 1996 in den Verwaltungsrat gewählt und ist heute zusätzlich Mitglied des Prüfungsausschusses. Während seiner Amtszeit hat er die Arbeit des Verwaltungsrates bereichert und insbesondere seine grosse Erfahrung in Finanzfragen und im Detailhandel eingebracht. Der Vorsitzende dankt Balthasar Meier im Namen von Orell Füssli für seine stets konstruktive Zusammenarbeit und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

Anträge des Verwaltungsrates: Wiederwahl der Herren Rudolf W. Hug, Hans Kuhn, Klaus Oesch und Rudolf Rentsch für eine Amtszeit von einem Jahr in den Verwaltungsrat.

Die Diskussion wird nicht verlangt.

Nach der für jedes Verwaltungsratsmitglied offen und einzeln durchgeführten Abstimmung gibt der Vorsitzende bekannt, dass die Generalversammlung

- Herrn Rudolf W. Hug mit 1'034'860 Ja-Stimmen, 379 Nein-Stimmen und 3'037 Stimmenthaltungen,
- Herrn Hans Kuhn mit 1'034'830 Ja-Stimmen, 409 Nein-Stimmen und 3037 Stimmenthaltungen,
- Herrn Klaus Oesch mit 1'030'884 Ja-Stimmen, 7'355 Nein-Stimmen und 37 Stimmenthaltungen und
- Herrn Rudolf Rentsch mit 1'034'860 Ja-Stimmen, 379 Nein-Stimmen und 3'037 Stimmenthaltungen

für eine Amtszeit von einem Jahr in den Verwaltungsrat wiedergewählt hat.

Anmerkung zum Protokoll: Die Nein-Stimmen und Enthaltungen wurden fast ausschliesslich vom unabhängigen Stimmrechtsvertreter nach der Versammlung eingereicht. Da sie das Resultat der Wahlen nicht beeinflussen, werden sie aus statutarischen Gründen im Protokoll aufgeführt.

Der Vorsitzende bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und gratuliert den Verwaltungsräten zur Wiederwahl.

4.1.2 Neuwahl

Der Verwaltungsrat schlägt Herrn Nick Huber für die Zuwahl in den Verwaltungsrat vor. Der Lebenslauf von Herrn Huber wurde den Aktionären zusammen mit der Tagesordnung zugestellt und war auch im Internet unter www.orellfuessli.com einsehbar.

Herr Nick Huber, geboren 1964, lebt zusammen mit seiner Familie in Balgach SG. Seine Ausbildung umfasst Gymnasium, ein Teilstudium an der Universität St. Gallen und den SKU-Lehrgang. Der berufliche Weg führte ihn über verschiedene Stationen in der IT-Industrie zurück zur familieneigenen Holding, der Huwa Finanz- und Beteiligungs AG, die verschiedene namhafte Beteiligungen in der Schweizer Industrie betreut. Die Hauptbeteiligung betrifft die SFS Gruppe in Heerbrugg, in der Nick Huber verschiedene Management-Positionen inne hatte, zurzeit als Mitglied der Geschäftsleitung der SFS services AG. Im Auftrag der Huwa betreut Nick Huber die börsennotierte COLTENE Holding AG (ehemals Medisize Holding AG) als Verwaltungsratspräsident, und die ebenfalls börsennotierte Gurit Holding AG als Verwaltungsrat. Nick Huber hat eine vielfältige Erfahrung als Verwaltungsrat und kennt den Umgang mit diversifizierten Aktivitäten aus der Sicht des Unternehmers. Er stellt daher für die ebenfalls diversifizierte Orell Füssli Gruppe eine ideale Ergänzung dar.

Antrag des Verwaltungsrates: Herr Nick Huber sei für eine Amtszeit von einem Jahr neu in den Verwaltungsrat zu wählen.

Die Diskussion wird nicht verlangt und es werden keine anderen Wahlvorschläge vorgebracht.

Nach der offen durchgeführten Abstimmung gibt der Vorsitzende bekannt, dass die Generalversammlung Herr Nick Huber mit 1'032'845 Ja-Stimmen, 1'311 Nein-Stimmen und 4'120 Stimmenthaltungen für eine Amtszeit von einem Jahr neu in den Verwaltungsrat gewählt hat.

Anmerkung zum Protokoll: Auch hier stammen alle Nein-Stimmen und Enthaltungen vom unabhängigen Stimmrechtsvertreter und wurden erst nach der Versammlung bekanntgegeben.

Herr Nick Huber nimmt die Wahl an und dankt für das Vertrauen, das die Generalversammlung ihm im Voraus entgegenbringt.

4.2 Revisionsstelle

Die Firma PricewaterhouseCoopers (PWC) wurde 2003 erstmals für die Revision der Jahresrechnung als Revisionsstelle und damals noch Konzernprüfer von Orell Füssli ernannt und letztes Jahr an der Generalversammlung in ihrem Amt bestätigt. Die Zusammenarbeit zwischen Revisionsstelle und Management ist gut eingespielt. Die fachliche Befähigung von PWC steht ausser Frage; PWC erfüllt auch das gesetzliche Erfordernis der Unabhängigkeit.

Antrag des Verwaltungsrates: Die PricewaterhouseCoopers, Zürich, sei für eine Amtsperiode von einem Jahr als Revisionsstelle wiederzuwählen.

Nach der offen durchgeführten Abstimmung gibt der Vorsitzende bekannt, dass die Generalversammlung die PricewaterhouseCoopers, Zürich, mit 1'037'884 Ja-Stimmen, 67 Nein-Stimmen und 325 Stimmenthaltungen für eine Amtsperiode von einem Jahr gewählt hat.

Anmerkung zum Protokoll: Auch hier stammen alle Nein-Stimmen und Enthaltungen vom unabhängigen Stimmrechtsvertreter und wurden erst nach der Versammlung bekanntgegeben.

Herr Christian Kessler von PricewaterhouseCoopers, Zürich, nimmt die Wahl im Namen der Revisionsgesellschaft an und dankt für das entgegengebrachte Vertrauen.

Traktandum 5: Verschiedenes

Der Vorsitzende erkundigt sich nach offenen Fragen und Anregungen seitens der Aktionäre an den Verwaltungsrat.

Es gehen keine Anfragen oder Wortmeldungen ein.

Der Vorsitzende dankt im Namen des Verwaltungsrates der Geschäftsleitung sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Orell Füssli für ihr Engagement, ihre Arbeit und die Organisation der Generalversammlung. Bei den Aktionären bedankt sich der Vorsitzende für ihre Präsenz, mit der sie auch ihr Interesse an der Firma manifestieren.

Der Vorsitzende schliesst die Generalversammlung um 17.00 Uhr und lädt die Anwesenden zum anschliessenden Apéro ein. Die anwesenden Aktionäre können das traditionelle Buchgeschenk aus den aufgelegten Titeln auswählen.

28. Mai 2010

Der Vorsitzende:

Die Protokollführerin:

Die Stimmzähler:



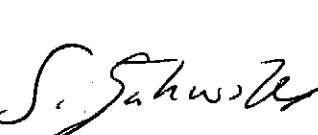
Klaus Oesch



Christine Schneider



Hans-Rudolf Andrist



Samuel Gähwiler